

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Freitag

[Dritte Beilage zu Nr. 157.]

5. Juni 1868.

Restauration von **C. Hollmundt**, Nürnberger Straße Nr. 17,
empfehlte heute Abend Allerlei von jungem Gemüse mit Cotelettes. Bayerisch und Lagerbier auf Eis ganz vorzüglich.

Oberschenke zu Eutritzsch.

Heute Freitag Schlachtfest.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **C. Gerhardt**, Parkstraße 4.

Gleichzeitig empfehle ich täglich einen guten kräftigen Mittagstisch à Portion 3 Ngr. Lüßchener Bier frisch und gut.

Restauration zum schwarzen Rad, Brühl 83. Heute Schlachtfest, wozu ich ergebenst einlade.
Achtunadsvoll **Th. Lindner**, Restaurat. u. Fleischerstr.

Restauration zum Apollo-Saal.

Heute Schlachtfest.

C. F. Müller.

Rheinischer Hof.

Heute Schlachtfest, von 9 Uhr an Wellfleisch, reichhaltige Speisefarte. Merkwürdiger Bier extrafein empfiehlt

Ernst Weber.

Heute Schlachtfest Halle'sche Straße Nr. 7. **L. Hochstein.**

Zur grünen Eiche in Lindenau.

Schweinsknochen mit Klößen etc. empfiehlt heute

J. C. Winterling.

Waldschlößchen zu Gohlis. Heute Schweinsknochen mit Klößen,
wozu ergebenst einladet **Gustav Klöppel.**

No. 1. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst einladet **F. A. Vogt.**

Heute Abend von 7 Uhr an Schweinsknochen, wozu ergebenst einladet
G. Sängler, Querstraße Nr. 10.

Heute Abend um 6 Uhr Speckfuchen im blauen Secht. **A. Maue.**

Zills Tunnel. Heute früh von 1/29 Uhr an Speck- und Zwiebelkuchen. Zugleich empfehle ich ein ausgezeichnet. Löffchen Bock- und Lagerbier. **Franz Müller.**

Halle'sche Straße Nr. 13. Heute von 1/29 Uhr an Speckfuchen bei **F. A. Holzweissig.**

Nr. 3 Promenadenstraße Nr. 3.

Heute Schweinsknochen,

Soße und Biere ausgezeichnet.

NB. Die Regelbahn ist zu empfehlen.

Weißbierhalle Burgstraße Nr. 22.

Heute Mittag und Abend Schweinsknochen mit Klößen, Wiener Schnitzel mit Spargel empfiehlt

C. Bräutigam.

Weiß-, Lager- und Braumbier ff.

Zur freien Umschau.

Heute den 5. Juni von 4 Uhr an frischen Speckfuchen, wozu ergebenst einladet

Schönefeld.

Carl Richter.

Heute früh 1/29 Uhr warmen Speckfuchen beim
Bäckermeister **Mäusezahl**, Grimm. Steinweg 60.

Heute früh 1/29 Uhr Speckfuchen bei
August Berger, Poststraße Nr. 8.

Fünf Thaler Belohnung

Demjenigen, welcher ein verlorenes Cigarrenetui, enthaltend eine Garnitur Zähne, an Herrn Zahnarzt Herrmann, Centralstraße Nr. 1 abgibt.

Verloren im Tivoli am 2. Feiertag ein Armband von Muscheln. Abzugeben gegen Belohnung Sophienstr. 13, im Hofe bei Richter.

Verloren ging den 4. Juni an der Geldpaquet-Ausgabe auf der Post ein seidner Regenschirm.

Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen Dank und Belohnung abzugeben Petersstraße Nr. 1 beim Hausmann.

Verloren wurde auf dem Wege von Connewitz nach der Stadt oder in derselben ein Taschenspectiv mit doppelten Gläsern und nur 1 Zoll hoch.

Es wird gebeten, dasselbe gegen angemessene Belohnung abzugeben **Gainstraße Nr. 1** beim Hausmann.

Verloren wurde am 2. Feiertage Abends über den Johannisplatz, Querstraße oder Schützenhaus die Hälfte eines goldenen Kreuzes. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Nicolaistraße 51, 2 Treppen abzugeben.

Verloren den 3. Feiertag auf Nr. 1 bis nach der Stadt ein braunseidner Sonnenschirm. Gegen Belohnung abzugeben Stieglitzens Hof in der Buchbinderbude.

Verloren am Himmelfahrtstag ein goldenes Armband, Schloß in Form eines Medaillons. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen 1 fl Belohnung in der Buchhandlung des Herrn **Dito Klemm**, Universitätsstraße, oder daselbst seine Adresse abzugeben.

Verloren wurde am Dienstag Abend ein Ohrring in der Universitätsstraße. Gegen Dank und gute Belohnung abzugeben Gewandgäßchen Nr. 4 bei **Hartmanns**.

Ein Operngucker in schwarzledernem Etui ist am ersten Pfingstfeiertage auf der Chaussee von Apolda nach Jena verloren gegangen. Ein hiesiger Droschkentischer, dessen Name aber unbekannt, soll der Finder sein. Derselbe wird gebeten, den verlorenen Gegenstand gegen angemessene Belohnung bei Herrn Kaufmann **Ruß**, Grimma'sche Straße, abzugeben.

Ein Contobuch (Nr. 3915) von Herrn **Jul. Kiefling**, 1 fl 27 kr 5 S Inh., ist verl. gegangen. Vor Ankauf wird gewarnt.

Mehrere goldene Verloques, worunter sich ein Totenkopf befindet, sind verloren gegangen. Gegen Dank und Belohnung abzugeben Mittelstraße Nr. 26, 1. Etage.